

Datenquellen-Inventur für das ESG-Reporting

Je Datenquelle einen Block ausfüllen. Die drei Quellen mit den meisten Handarbeitsstunden werden zuerst angebunden.

STANDORT	BERICHTSJAHR	AUSGEFÜLLT VON (QM)
----------	--------------	---------------------

01 QUELLE 1 (Z. B. VERSORGERRECHNUNGEN) ☐ Welche Kennzahl (Strom, Gas, Wasser, Material): ☐ Format (PDF, Ablesung, ERP-Export, Fragebogen): ☐ Frequenz (monatlich, jährlich): ☐ Zuständige Person am Standort: ☐ Handarbeit heute (Stunden je Jahr): ☐ Anbindbar: ja / teilweise / nein	02 QUELLE 2 (Z. B. ZÄHLERSTÄNDE) ☐ Welche Kennzahl: ☐ Format: ☐ Frequenz: ☐ Zuständige Person am Standort: ☐ Handarbeit heute (Stunden je Jahr): ☐ Anbindbar: ja / teilweise / nein
03 QUELLE 3 (Z. B. EINKAUF / ERP) ☐ Welche Kennzahl: ☐ Format: ☐ Frequenz: ☐ Zuständige Person am Standort: ☐ Handarbeit heute (Stunden je Jahr): ☐ Anbindbar: ja / teilweise / nein	04 SUMME UND REIHENFOLGE ☐ Personentage je Zyklus: Sammeln / Warten / Korrigieren: ☐ Kundenfragebögen je Jahr (Anzahl, Stunden): ☐ Fehlende Messstellen (Halle, Zähler): ☐ Reihenfolge der Anbindung (1, 2, 3): ☐ Pilot-Standort und Starttermin:

REIHENFOLGE

1 Quellen listen	2 Stunden je Quelle	3 Anbindbarkeit	4 Reihenfolge	5 Pilot starten
------------------	---------------------	-----------------	---------------	-----------------



TIPPS VOM BYTE

- Machen Sie eine Liste aller Quellen, aus denen das Team im letzten Quartal Zahlen geholt hat. Meist sind es über zehn.
- Die Quelle, die am längsten dauert, ist selten die mit den meisten Daten. Es ist die mit den meisten Rückfragen.
- Fragen Sie das Team, welche drei Zahlen sie jedes Quartal neu suchen müssen. Da beginnt die Automatisierung.

GEGENZEICHNUNG

QM-Leitung

Standortleitung

Geschäftsführung

Regel: Angebunden wird nur, was in der Wesentlichkeitsanalyse als berichtspflichtig gilt. Der Rest bleibt auf der Liste.

05 WEITERE QUELLEN / NOTIZEN
